

Ausbildung im Wandel

Neue Auszubildende starten bei LAMILUX in ihre berufliche Zukunft

Mit dem Beginn des neuen Ausbildungsjahres begrüßt das Rehauer Familienunternehmen LAMILUX zum 1. September 2026 die neuen Auszubildenden. Für die 21 jungen Menschen startet damit nicht nur ein neuer Lebensabschnitt, sondern auch eine Ausbildung, die sich spürbar verändert: Künstliche Intelligenz, mobiles Ausbilden und unterschiedliche Ausbildungsstandorte eröffnen neue Chancen und stellen zugleich neue Anforderungen an Eigenverantwortung, Flexibilität und kritisches Denken.

Ausbildung im Wandel

Wenn junge Menschen heute ins Berufsleben starten, begegnen sie einer Arbeitswelt, die sich schneller wandelt als je zuvor. Digitale Werkzeuge, automatisierte Prozesse und künstliche Intelligenz verändern Abläufe in Industrie, Handwerk und Verwaltung. Auch bei LAMILUX wird diese Entwicklung im Ausbildungsalltag sichtbar.

„Uns ist wichtig, dass unsere Auszubildenden von Beginn an lernen, moderne Technologien sinnvoll zu nutzen, Informationen kritisch zu hinterfragen und digitale Unterstützung als Chance für ihre persönliche

Ansprechpartner für die Redaktion:

LAMILUX Heinrich Strunz GmbH
Personalreferentin Eva Weiß
Zehstraße 2, 95111 Rehau

Tel.: 09283/595-3313
e-Mail: eva.weiss@amilux.de

und fachliche Entwicklung zu verstehen“, sagt Ausbildungsleiter Sebastian Pawletta.

Gerade künstliche Intelligenz eröffnet in der Ausbildung und Arbeitswelt ganz neue Möglichkeiten. Lernprozesse können individueller gestaltet, Förderbedarfe gezielter erkannt und Zukunftskompetenzen frühzeitig aufgebaut werden. Gleichzeitig bleibt eines zentral: KI ersetzt keine handwerkliche Erfahrung, kein technisches Verständnis und kein persönliches Verantwortungsbewusstsein. Sie ist ein Werkzeug, das junge Menschen befähigen kann, bessere Entscheidungen zu treffen, sofern sie lernen, Ergebnisse zu hinterfragen und einzuordnen.

„Ausbildung bedeutet heute mehr als das Erlernen eines Berufs. Wir möchten junge Menschen darauf vorbereiten, Veränderungen aktiv mitzugestalten“, fügt Sebastian Pawletta hinzu. „Künstliche Intelligenz kann dabei eine große Unterstützung sein. Entscheidend ist aber, dass unsere Auszubildenden lernen, verantwortungsvoll damit umzugehen, kritisch zu denken und ihre eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.“

Dass junge Menschen nach zukunftssicheren Berufen suchen, zeigt sich auch bei LAMILUX: Ab September 2026 starten allein fünf neue Auszubildende im Beruf Elektroniker. Damit setzt das Familienunternehmen ein deutliches Zeichen für die technische Ausbildung und den Aufbau wichtiger Kompetenzen in einem Berufsfeld, das durch Digitalisierung, Automatisierung und moderne Gebäudetechnik weiter an Bedeutung gewinnt.

Auch die Form der Ausbildung entwickelt sich weiter. Mobiles Ausbilden, unterschiedliche Ausbildungsbereiche und weitere Standorte, etwa das Werk 12 in Hof, machen den Ausbildungsalltag flexibler und vielfältiger. Für die Auszubildenden bedeutet das mehr Vertrauen und

Ansprechpartner für die Redaktion:

LAMILUX Heinrich Strunz GmbH
Personalreferentin Eva Weiß
Zehstraße 2, 95111 Rehau

Tel.: 09283/595-3313
e-Mail: eva.weiss@amilux.de

Verantwortung. Gleichzeitig sind Offenheit, Mobilität und Selbstorganisation gefragt. Sie lernen, sich in wechselnden Teams, Arbeitsumgebungen und Aufgabenfeldern zurechtzufinden und damit Fähigkeiten aufzubauen, die in einer modernen Arbeitswelt immer wichtiger werden.

Der erste Schritt ins Berufsleben: Die Einführungswoche

Der Start in die Ausbildung beginnt bei LAMILUX wie in den Vorjahren mit einer Einführungswoche, die Orientierung gibt und das Ankommen erleichtert. Auf dem Programm stehen Rundgänge durch die Firmenstandorte in Rehau und Hof, erste Einblicke in die verschiedenen Unternehmensbereiche sowie die Einführung in wichtige IT-Programme. Bereits in den vergangenen Jahren bildete die Einführungswoche die Grundlage für einen gelungenen Start ins Berufsleben.

Neu im Fokus steht auch die Nutzung der KI-Lizenzen. Die Auszubildenden erhalten erste Einblicke in die Möglichkeiten Künstlicher Intelligenz im Arbeitsalltag und lernen, digitale Werkzeuge verantwortungsvoll einzusetzen. Ergänzend sind regelmäßige Vertiefungsschulungen und weitere Schulungsangebote geplant, damit sie die neuen Technologien sicher, reflektiert und praxisnah nutzen können.

Neben der fachlichen Orientierung den wichtigen Informationen zum Unternehmen und zur Ausbildung bietet die Einführungswoche vor allem die Gelegenheit, das Unternehmen, die Kolleginnen und Kollegen sowie die anderen Auszubildenden kennenzulernen. So entsteht von Beginn an ein starkes Gemeinschaftsgefühl und eine wichtige Grundlage für die kommenden Ausbildungsjahre.

Ansprechpartner für die Redaktion:

LAMILUX Heinrich Strunz GmbH
Personalreferentin Eva Weiß
Zehstraße 2, 95111 Rehau

Tel.: 09283/595-3313
e-Mail: eva.weiss@lamilux.de

Mehr als Fachwissen: EDUCATION for EXCELLENCE®

Neben einer fundierten fachlichen Ausbildung legt LAMILUX seit vielen Jahren großen Wert auf die persönliche Entwicklung seiner Nachwuchskräfte. Ein zentraler Baustein ist dabei das Ausbildungskonzept **EDUCATION for EXCELLENCE®**, das weit über die Vermittlung von Fachwissen hinausgeht. Bereits in den vergangenen Jahren war das Konzept ein prägender und mehrfach ausgezeichneter Bestandteil der Ausbildung bei LAMILUX.

Während ihrer Ausbildung erhalten die Auszubildende Einblicke in verschiedene Abteilungen und Arbeitsbereiche. Früh Verantwortung zu übernehmen, eigene Ideen einzubringen und sich in Projekten weiterzuentwickeln, ist dabei ein wesentlicher Bestandteil des Konzepts. Durch bereichsübergreifende Projekte, praktische Erfahrungen und zusätzliche Entwicklungsangebote werden Eigenständigkeit und Verantwortungsbewusstsein sowie soziale Kompetenzen gestärkt. Diese besondere Form der Förderung schafft Raum für persönliches Wachstum und individuelle Entfaltungsmöglichkeiten.

„Unsere Auszubildenden bringen Neugier, frische Perspektiven und viel Potenzial mit“, so Sebastian Pawletta. „Unsere Aufgabe ist es, ihnen den Raum zu geben, dieses Potenzial zu entfalten. Dazu gehören fachliche Qualität, persönliche Begleitung und das Vertrauen, Verantwortung zu übernehmen.“

Mit dem Ausbildungsstart 2026 verbindet LAMILUX damit Tradition und Zukunft: Die Ausbildung bleibt nah an der Praxis, am Menschen und an der Region. Gleichzeitig werden neue Technologien, hybride Ausbildungsformen und moderne Lernwege konsequent integriert. So

Ansprechpartner für die Redaktion:

LAMILUX Heinrich Strunz GmbH
Personalreferentin Eva Weiß
Zehstraße 2, 95111 Rehau

Tel.: 09283/595-3313
e-Mail: eva.weiss@amilux.de

entstehen für junge Menschen in Rehau und Hof Perspektiven, die weit über den ersten Berufsschritt hinausreichen.

Bildunterschriften:



Ausbildungsleiter Sebastian Pawletta (1.v.l.) und Personalreferentin Eva Weiß (1.v.r.) begrüßen die neuen Auszubildenden: Maria Haag, Jennifer Beckmann, Lilly Wunderlich, Gerti Bircaj, Julia Plunger, Lara Sophia Manske, Dlashad Khalaf, Othman Habash, Paula Hornfischer, Vincent Macanovic, Boris Lapsin, Elpida Tata, Leon Gründonner, Leon Povenz, Shirin Ates, Kerim Michael, Maksim Weber, Efe Demirli, Nedat Nhar Bahaeddin Mobayed und Michael Zhomir.

LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe, Rehau

Lichtbänder, Glasdächer oder Lichtkuppeln: Die LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe ist in Europa einer der führenden Hersteller von Tageslichtsystemen. Die Oberlichter sorgen für einen effizienten Gebrauch von natürlichem

Ansprechpartner für die Redaktion:

LAMILUX Heinrich Strunz GmbH
Personalreferentin Eva Weiß
Zehstraße 2, 95111 Rehau

Tel.: 09283/595-3313
e-Mail: eva.weiss@lamilux.de

Tageslicht in unterschiedlichsten Gebäuden. Außerdem bieten spezielle Rauch- und Wärmeabzugsanlagen Sicherheit im Brandfall und sind damit wesentliche Bestandteile von Brandschutzkonzepten. Auch für seine Lösungen zur Objektentrauchung ist LAMILUX bekannt. Darüber hinaus zählt das 1909 gegründete mittelständische Familienunternehmen zu den weltweit größten Produzenten von carbon- und glasfaserverstärkten Kunststoffen. Diese Verbundmaterialien sorgen beispielsweise als Dach-, Wand- und Bodenbekleidungen in Nutzfahrzeugen für Stabilität, Leichtbau und Schlagfestigkeit. LAMILUX strebt an, Innovations- und Leistungsführer in allen für die Kunden relevanten Bereichen zu sein. Das Familienunternehmen mit Sitz in Rehau wird in vierter Generation von Dr. Alexander, Johanna und Dr. Sophia Strunz geführt, beschäftigte im Geschäftsjahr 2025 rund 1.300 Mitarbeitende und erzielte einen Umsatz von rund 344 Millionen Euro.

www.lamilux.de

Ansprechpartner für die Redaktion:

LAMILUX Heinrich Strunz GmbH
Personalreferentin Eva Weiß
Zehstraße 2, 95111 Rehau

Tel.: 09283/595-3313
e-Mail: eva.weiss@lamilux.de